



Oetwil am See

Übrigens . . .

sind fast genau 14 Jahre vergangen, seit wir mit vielen Kisten ins altherwürdige Pfarrhaus mit seinem phantastischen Weitblick eingezogen sind – und nun stapeln sich wieder die Kartons.

Bücher und Hausrat sind das eine (heilsames Reduzieren ist angesagt!), aber viel kostbarer ist das, was wir aus unsern Oetwiler Jahren einpacken und mitnehmen dürfen an Freundschaften, an Begegnungen und Geschichten, Lachen und Seufzen, Bildern und Klängen – und Apéro-Häppchen!



Für uns war es ein reiches, geteiltes Dorfleben mit allem, was dazu gehört. Das bleibt, das kommt mit und dafür sind wir sehr dankbar!

Nun kommt Neues, für die Kirchgemeinde und für uns. Nehmen wir es gespannt und voll Vertrauen in Angriff; der Segen geht mit. Bhüet Sie Gott – und danke für alles!

Adolf und Dorothee Lemke

unsere Adresse ab 5. August: Centralstrasse 8, 8590 Romanshorn (am See ☺)

Übrigens zum Zweiten . . .

Besucher der sonntäglichen Gottesdienste und kirchlicher Anlässe mögen sich schon oft über den prachtvollen Blumenschmuck in unserer Kirche gefreut und gewundert haben. Wie ist es nur möglich, den Altar und dessen Umfeld zu jeder Jahreszeit so wunderschön zu schmücken?

Möglich macht dies unsere Sigristin, Anita Rosenberg, bzw. ihr Arbeitgeber, die Pflanzenschau AG in Hombrechtikon. Die Firma stellt uns je nach Bedarf Blumen und Pflanzen für ein Wochenende kostenlos zur Verfügung. Dem überaus grosszügigen Entgegenkommen der Pflanzenschau AG und dem professionellen Arrangieren der Blumenpracht durch unsere Sigristin gebührt grosse Anerkennung und ein herzlicher Dank!

Heinz Bolliger

Gottesdienste

Sonntag, 14. Juli, 10.00 Uhr

Ökumenischer Bolderngottesdienst mit den Pfarrern Lida Panov, (Männedorf), David Jäger (Hombrechtikon), Diana Trinkner (Stäfa), Dorothee Lemke (Oetwil am See) und Gemeindeleiter Domenic Gabathuler (Männedorf-Uetikon); anschliessend Apéro

Sonntag, 21. Juli, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrerin Elisabeth Jordi, Zürich

Sonntag, 28. Juli, 10.00 Uhr

Schlössli-Gottesdienst mit Pfarrer Walter Ramseier, Waldkirch

Sonntag, 4. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrer Klaus Wagner, Zürich

Sonntag, 11. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrerin Annemarie Kummer, Meilen

Sonntag, 18. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrer Klaus Wagner, Zürich

Sonntag, 25. August, 10.30 Uhr

Schlössli-Gottesdienst mit Pastoralassistentin Maria Kolek mit Kommunion in S 153 (Schlössli)

Zwischenbericht der Pfarrwahlkommission

Die Pfarrwahlkommission zusammen mit der Kirchenpflege hat ihre Arbeit aufgenommen. An einer ersten Sitzung zusammen mit Pfarrer R. Neuberth als Vertreter des Kirchenrats planten wir unser Vorgehen. Weil die Aufgabe der Pfarsuche für fast alle Mitglieder Neuland ist, benützten wir das Angebot der Landeskirche für einen einführenden Workshop. Unter der Leitung von Mathias Burri erstellten wir eine Bestandaufnahme unserer Kirchgemeinde, benannten Problemfelder und sammelten erste Ideen zu einem möglichen Anforderungsprofil.

Das folgende Treffen war vor allem der Reflexion der Workshop - Ergebnisse gewidmet. Die Frage, was wir als Gemeinde einem Stellenbewerber oder einer Stellenbewerberin zu bieten haben, ist ebenso wichtig, wie die Frage, was wir von einer neuen Pfarrperson erwarten dürfen.

Es gibt auch noch einige ungeklärte Fragen. Die Kirchenpflege hat inzwischen ein Gesuch beim Kirchenrat eingereicht, damit wir doch eine 100% Stelle bewilligt bekommen. Nach der Kirchgemeindeversammlung wird sich abzeichnen, wie es mit dem Pfarrhaus weitergeht. Beides sind Voraussetzungen für Gespräche mit Interessierten.

Bis zu den Sommerferien möchten wir die Aussagen zum Profil der neuen Pfarrperson bereinigt haben, so dass im August ein Inserat in Fachzeitschriften und im Internet aufgeschaltet werden kann. Ende September hoffen wir, eine erste Auswahl möglicher Kandidaturen beurteilen zu können.

Walter Bretscher-Issler, Präsident der
Pfarrwahlkommission

Austritt von Severin Frenzel per 31.08.2019

Mit grossem Bedauern hat die Kirchenpflege von der Kündigung von Severin Frenzel Kenntnis genommen. Er hat sich aus persönlichen Gründen dafür entschieden. Severin Frenzel trat seine Stelle als Jugendarbeiter in unserer Kirchgemeinde im August 2016 an.

Mit grossem Engagement gestaltete Severin Frenzel das Weihnachtspiel 2018 konzeptionell neu. Unter der Leitung von Severin Frenzel und Esther Bründl schrieben die Jugendlichen ihre Weihnachtsgeschichte, bestimmten Lieder und Kostüme, malten mit den Kindern die Bühnenbilder und Flyers und leiteten die Proben. Die Vorführung war ein voller Erfolg! Nachdem die Teilnehmerzahl vom „Freitags-Club“ stetig abnahm, schob Severin Frenzel diesen Anlass auf den Dienstag. Vielen nun als „Ziitschtigs-Club“ bekannt, wird dieser Anlass wieder rege besucht.

Für Severin Frenzel war auch immer die Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit der politischen Gemeinde sehr wichtig. Zum zweiten Mal wird nun das Projekt „Nacht ohne Dach“ durchgeführt. Für diesen Anlass sammelte Severin Frenzel Wochen davor überall in der näheren Umgebung bei kleineren und grösseren Firmen Karton ein. Trotz starkem Regen im Jahr davor, haben sich auch dieses Jahr wieder viele Kinder angemeldet.

Severin Frenzel hatte stets ein gutes Verhältnis zu den Kindern, die seinen Weggang auch sehr bedauern. Die Kirchenpflege bedankt sich für seinen grossen Einsatz und wünscht Severin Frenzel für seine Zukunft alles Gute.

Sabina Terstappen
Kirchenpflegerin für Ressort
Kind, Jugend und Familie

reformierte kirche oetwil am see

Sie sind JugendarbeiterIn, haben eine sozialdiakonische Ausbildung und Freude am Planen und Realisieren von Projekten. Sie sind dynamisch und freuen sich auf eine selbstständige, verantwortungsvolle Aufgabe als

JugendarbeiterIn (40%)

in unserer Kirchgemeinde Oetwil am See

Lässig und cool wünschen sich die Kids unserer Kirchgemeinde die neue Mitarbeiterin oder den neuen Mitarbeiter.

Ihr Aufgabengebiet umfasst

- Mitarbeit im Rahmen der religionspädagogischen Angebote 5.-8. Klasse
- Freiwilligen Angebote
- Jugendberatung
- Coaching von Jungleitern und Jugendleiterinnen (Pace)
- Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit der politischen Gemeinde
- Verfassen von Berichten über die Jugendarbeit für unsere Website

Sie verfügen über

- Mitgliedschaft der reformierten Landeskirche
- Offenheit für die Ökumene
- Eigenständiges verantwortliches Handeln
- Sozialkompetenz
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- Eine anspruchsvolle, spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Festanstellung und Besoldung nach der Personalverordnung der Evang.-ref. Landeskirche des Kantons Zürich

Stellenantritt

- 1. September 2019 oder nach Vereinbarung

Ihre Bewerbungsunterlagen sende Sie bitte per Email bis 31.07.2019 an esther.oberli@zh.ref.ch

Näher über unsere Kirchgemeinde informieren können Sie sich auf unserer website www.kirche-oetwil.ch

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Sabina Terstappen, Ressortvorsteherin Kind, Jugend und Familie; Email: sabina.terstappen@zh.ref.ch

Esthi Bründl seit 15 Jahren in Oetwil am See tätig



Das erste Mal, als ich mit Esthi sprach, war am Telefon. Ihre aufgestellte Art hatte mich berührt und ich freute mich sehr darauf, ein paar Stunden später, meine Tochter zum Unti zu bringen. Das gute Gefühl bestätigte sich und meine beiden Kinder haben ihren Unterricht immer gerne besucht!

Esthi ist eine unglaublich offene Person. Alle sind bei ihr willkommen, egal welche Religion, Kultur oder Herkunft. Sie unterrichtet mit Begeisterung und durch ihre lange Erfahrung, weiss sie auch immer, welche Geschichten zu welcher Altersgruppe am besten passen. Sie unternimmt immer wieder Ausflüge mit ihren Unti-Klassen, zu ganz unterschiedlichen Themen; sei es nun zum Ostergarten in Gossau oder zum Sporttraining für geistig beeinträchtigte Menschen.

Für Esthi ist es auch immer wichtig, dass sie einen guten Kontakt zu den Eltern unterhält. Sie hat immer ein offenes Ohr und es gibt für jedes Problem eine Lösung. Das gegenseitige aufeinander Zugehen lebt sie vor. Als ich nach Jahren erfuhr, dass sie Theologie studiert, war ich tief beeindruckt. Wer von uns klemmt sich mit 50+ freiwillig wieder hinter die Bücher? Aber das ist es, was Esthi auszeichnet, sie ist jung, flexibel und dynamisch geblieben! Auf meine Frage, in welche Richtung sie nach abgeschlossenem Studium gehen möchte und sie mir Seelsorge nannte, dachte ich, was für ein Geschenk für die Leute, welche sie später einmal begleiten wird.

Liebe Esthi, die Kirchenpflege und ich danken Dir aus tiefstem Herzen für Deine grossen Dienste in den letzten 15 Jahren und freuen uns, dass Du uns, wenn auch leider nicht mehr ganz für 15 Jahre, als Katechetin erhalten bleibst!

Sabina Terstappen
Kirchenpflegerin Ressort
Kind, Jugend und Familie

Veranstaltungen

Kaffeestube Gemütlichkeit Kaffeestube Gemütlichkeit

Die Kaffeestube im Aufenthaltsraum der Genossenschaft für Alterswohnungen an der Willikonerstrasse 26 ist jeweils am 3. Montag des Monats von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
nächsten Daten: 15.7.; 19.8.; 16.9.; 21.10.; 18.11.; 16. Dezember

Auf Ihren Besuch freut sich das Kaffeestuben-Team.

Treffpunkte der Kirche

Handarbeitsgruppe Projekt X

trifft sich jeweils am Donnerstag von 14.00-16.00 im Mühlegg – Die nächsten Daten: 8.8.; 5.9.; 3.10.; 31.10.; 28.11. (Verkauf von 08.00 – 17.00 Uhr) und 12.12.

Kontaktperson:

Doris Güttinger, Tel.: 044 929 28 78

Männerforum

am Dienstag, 14. Mai um 20 Uhr im Mühlegg
weitere Daten: 24.9.; 29.10. und 26.11.

Kontaktperson: Walter Bretscher, Schulhausstrasse 21 – Tel. 044 929 18 72

Stundenhalt – Ort der Kraft mit Pfarrerin Barbara Hugentobler

«Gib dir jeden Tag eine Stunde Zeit zur Stille, außer, wenn du zu viel tust..., dann gib dir zwei» (Franz von Sales, 1567 – 1622) – Wer mit einer ökumenischen Gruppe Momente der Stille teilen möchte, ist herzlich willkommen.
Jeweils am Mittwoch im Mühlegg von 19.00 – 19.45 Uhr am 21.8.; 4.9. und 18.9.



ElKi-Singen

Singen mit allen Sinnen

Für Kinder ab 1½ Jahren bis zum Eintritt in den Kindergarten mit ihrem Mami, Papi, Grosi, Grosspapi, Gotte, Götti oder einer beliebigen Begleitperson.

Jeweils **donnerstags** von 9.15 – ca. 10.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Oetwil am See

Daten

29. August, 5./12./19./26. September, 3. Oktober 2019

Kosten

Kurs à 6 ElKi-Singen, Fr. 48.-- inkl. Znüni

Sollten die Kurskosten für sie ein Problem darstellen, melden sie sich bitte bei uns.

Infos und Kursleitung:

Miriam Dubach, ElKi-Singleiterin, 044 536 60 44, mir.dubach@gmx.ch

Anmeldung

Sabina Terstappen, Neueggweg 1, 8618 Oetwil am See,
sabina.terstappen@zh.ref.ch, 079 221 49 22

Name:

Vorname:

NameKind:

Geburtsdatum:

Adresse:

Telefon:

Mail:

Jeweils am Mittwoch im Mühlegg von 17.00 – 17.45 Uhr am 2.10.; 16.10.; 30.10.; 13.11.; 27.11. und 11.12.

Kontaktpersonen: Barbara Hugentobler-Rudolf, Tel. 044 918 05 88
Regula Meyer, Tel. 079 647 81 71

Jass-Nachmittage (Pro Senectute)

um 14.00 Uhr im Restaurant Zelgli am 3.9.; 1.10.; 5.11. und 6.12.



24 September 2019

Besuch der Goldinger Quellen mit Führung

04 November 2019

Besuch der Firma Fine Funghi in Gossau mit Führung

Wandergruppe 1

Donnerstag, 27. Juni

Etang de la Gruyère

Mo – Sa 1.-6. Juli

Wanderwoche in Gstaad

Wandergruppe 2

Donnerstag, 25. Juli

Oberdorf – Gamperfin

Donnerstag, 29. August

Stoos

Wandergruppe 3

Donnerstag, 22. August

Uerikertobel

Treffpunkte für Senioren

Mittagstisch

Am Freitag, den 6.9. 2019; weitere Daten: 1.11.; 7.2. und 3.4. 2020

Wir essen um 11.30 Uhr im Landgasthof Sternen; Anmeldung erforderlich (Pro Senectute, Frau Hager; Tel.: 044 929 22 72)

Am Freitag, den 2.8.; 4.10.; 6.12.

Wir essen um 11.30 Uhr im Bistro „Oase“; Anmeldung erforderlich (Pro Senectute, Frau Hager; Telefon: 044 929 22 72)

Gesamtleitung der Wandergruppen:

Werner Reinhard, Tel. 043 844 91 02.

Bitte «Anschläge» im Dorf beachten.

Mehr finden Sie unter

www.senioren-oetwil.ch

Mit unsern Kindern



ELKI Singen...

... jeweils **donnerstags**

von 9.15 bis ca. 10.30 Uhr

im Kirchgemeindehaus Oetwil am See,

Die nächsten Daten: 29.8.; 5.9.; 12.9.; 19.9.;

26.9. und 3.10.2019

Infos und Kursleitung:

Miriam Dubach, Elki-Singleiterin,

044 536 60 44, mikoller@gmx.ch

Anmeldung:

Sabina Terstappen, Neuwegweg 1,

8618 Oetwil am See,

kjf@kirche-oetwil.ch, 079 221 49 22



im Kirchgemeindehaus

bei **Katechetin Esther Bründl**

die Unterrichtszeiten erfahren sie

bei e.bruendl@kirche-oetwil.ch

Tel.: 044 926 64 81



die Unterrichtszeiten erfahren

Sie bei e.bruendl@kirche-oetwil.ch

Tel. 044 926 64 81



Die jeweiligen Unterrichtszeiten

erfahren sie bei

e.bruendl@kirche-oetwil.ch

Tel.: 044 926 64 81



Ein ökumenisches Angebot (5

Mal im Jahr) für die 3- bis 6-Jäh-

rigen zusammen mit ihren Eltern

Samstag, 9. November 2019 um

10.30 Uhr in der Kirche Oetwil

am See

SCHÖNE AUSSICHTEN!

Ökumenischer Regionalgottesdienst auf Boldern

Sonntag, 14. Juli 2019, 10 Uhr



... unter den Linden vor dem Tagungszentrum Boldern, Männedorf
(bei schlechtem Wetter in den Räumlichkeiten des Tagungszentrums).

Musik: Ensemble Entzücklika

Katja Imsel (Blockflöten) und Alexander Bayer (Klavier).

Nach dem Gottesdienst offeriert Boldern einen Apéro.

Es gibt Gelegenheit zum Brunchen oder Mittagessen.

Fahrdienst gemäss Angaben in den Anzeigen der einzelnen Gemeinden.

ES LADEN EIN:

Pfarrer David Jäger, ref. Kirchgemeinde Hombrechtikon

Pfarrerin Lida Panov, ref. Kirchgemeinde Männedorf

Pfarrerin Dorothee Lemke, ref. Kirchgemeinde Oetwil am See

Pfarrerin Diana Trinkner, ref. Kirchgemeinde Stäfa

Gemeindeleiter Domenic Gabathuler, kath. Pfarrei St. Stephan Männedorf-Uetikon

Mit unseren Jugendlichen



Wir suchen eine neue tänzerische Leitung!

Derzeit findet das „roundabout kids“ nicht statt! Wir suchen eine neue Tanzlehrerin für das "roundabout kids" -Streetdance für Girls von 8-11 Jahren!

Bitte melde dich bei mir: Severin Frenzel, severin.frenzel@kirche-oetwil.ch, Natel: 076 700 3065.

Momentan ist wegen Kündigung unseres Jugendarbeiters Severin Frenzel und wegen Ferienzeit nichts geplant.



Cevi-Jungschar

Die Jungscharler treffen sich zwei- bis dreimal pro Monat zu ihren Erlebnisprogrammen am Samstagnachmittag. Kinder ab 7 Jahren sind herzlich willkommen.

Kontaktperson: Daniel Hirzel,

Tel. 044 920 26 37

Link: www.cevi.ch/oetwil

Administration Kirchenbote Frau Esther Meier, Unterer Rennweg 3b, 8633 Wolfhausen, Tel. 055 243 39 69, E-Mail: e.j.meier@hispeed.ch

Redaktion Gemeindeseite Denise Fräfel, Zentrum Mühlegg, Willikonstrasse 10 A, 8618 Oetwil am See, Telefon: 043 844 96 25

E-Mail: denise.fraefel@zh.ref.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe Gemeindeseite: **Freitag, 9. August 2019**

Internetadresse Kirchgemeinde Oetwil am See: www.kirche-oetwil.ch

Rückblicke

Zum Abschied eine Fahrt ins Blaue



Als Dank und Anerkennung für 11 wunderschöne und stets perfekt organisierte Gemeindereisen in unser nördliches Nachbarland wurde unser Pfarrehepaar Adolf und Dorothee Lemke zu einer gemeinsamen Reise, für sie eine Fahrt ins Blaue, eingeladen. Als Initiator und Organisator der zweitägigen Reise wirkte Walter Bretscher. Ihm gebührt grosser Dank der Gemeindeglieder, die auch an den Reisen in den Norden Deutschlands teilgenommen hatten. Es waren Reisen, die dazu beitrugen, die Gemeinschaft und Verbundenheit unter Gleichgesinnten zu stärken und damit das Gemeindeleben zu bereichern.

Den vollständigen Bericht über diese Reise können Sie auf unserer Website www.kirche-oetwil.ch unter Berichte und Fotos lesen

Heinz Bolliger

Konfirmationsgottesdienst am 2.6.2019



Konfirmandengruppe 2019 mit Pfarrer Adolf Lemke

Die Konfirmandengruppe hat unter Anleitung von Pfarrer Adolf Lemke, den Gottesdienst mit den von ihr gewählten Themen «Heimat» und «Unser Leben gestalten» vorbereitet und im Gottesdienst vorgetragen.

Inhaltlich können Sie den Gottesdienst lesen unter www.kirche-oetwil.ch unter downloads – Predigt des Monats nachlesen!



Hip-Hop-Sänger Morish, Dirk Sauer an der Orgel und am Flügel, sowie Dominique Destraz am Schlagzeug haben den Gottesdienst musikalisch sehr schön bereichert und wurden mit grossem Applaus bedankt.

Eine Nacht ohne Dach

Was für viele Menschen bittere Wirklichkeit ist, versuchte eine Gruppe Jugendlicher aus Oetwil am See am eigenen Leib zu erfahren; schlafen unter freiem Himmel, mehr als dürftig geschützt durch eine primitive Behausung aus Karton und Kunststofffolien. Es war bereits die zweite Aktion dieser Art, geleitet von Severin Frenzel, Jugendarbeiter der ref. Kirchgemeinde Oetwil am See, und den beiden Jugendarbeiterinnen Michèle Hunziker und Chantal Schüssler von der politischen Gemeinde. Gestartet wurde das von tearfund.ch gestützte Projekt mit einem Publikumswettbewerb und dem Verkauf selbst gebackener Gipfeli mit leckerer Füllung. Das Gebäck fand rasch begeisterte Abnehmer und der Erlös half mit, das Projekt zu finanzieren. Einen finanziellen Zustupf gab's auch von der Gemeinde und aus dem Wettbewerb. Hier ging es darum, den Passanten 5 Fragen über die Not in der dritten Welt zu stellen. Für jede falsche Antwort war ein Frankenstück fällig. Danach hiess es, mit dem Bau der Unterkunft zu beginnen. Zur Verfügung standen grosse Kartonverpackungen und Hilfsmittel, vom Messer über Schnüre bis zu unzähligen Rollen Klebeband. Interessant zu beobachten, wie sich die Jugendlichen begeistert an die Aufgabe machten und welche «Architektur» sie für ihr Nachtquartier wählten. Nun wurde fleissig mit Schere, Messer und Augenmass hantiert.

Unterbrochen wurden die Bauarbeiten mit einer Präsentation von Pamela Blöchliger, von tearfund.ch. Mit eindrucksvollen Bildern aus Peru berichtete sie über die Not der Menschen in ländlicher Umgebung, über fehlende Perspektiven und die Hoffnung, in der Stadt Arbeit und Brot zu finden. Hoffnungen, die sich für viele nicht erfüllen und sie in einem der Slums wiederfinden lassen.

Schade nur, dass nicht auch das Wetter mitspielte. Drohende Wolken liessen am vergangenen Samstagabend nichts Gutes ahnen. Eine grosse Plane über den Hütten sollte Schutz bieten. Dem einsetzenden Gewitterregen mit starken Böen versuchten die Jugendlichen mit grossem Durchhaltewillen zu trotzen. Es half alles nichts, durchnässt mussten sie im Jugendhaus Schutz und warme Kleider suchen. Bei nachlassendem Regen wagten sich dennoch einige Unentwegte zurück in die intakt gebliebene Hütte und verbrachten die Nacht notdürftig geschützt. Dennoch, der Einsatz der Jugendlichen machte sich bezahlt. Konnten doch rund CHF 1'800.- zur Linderung der Not in Perus Landbevölkerung beigesteuert werden.

Heinz Bolliger

